

GEMEINDE HITZHOFEN

Kirchweg 12
85122 Hitzhofen



Sitzungsbuch für die Periode: 2014 - 2020 Sitzung Nr. **19**

Niederschrift über die Gemeinderatssitzung am

29.09.2015

I. Tagesordnung:

A) Öffentlicher Sitzungsteil:

TOP	Tagesordnungspunkte zur Beratung und ggf. Beschlussfassung
01	Standortfestlegung für Asylbewerber-Wohncontainer
02	Bebauungsplan Nr. 24 „Sonnenhang II“: Abwägungen und Beschlüsse zu den Stellungnahmen nach § 4 Abs. 2 BauGB Träger öffentlicher Belange
03	Bebauungsplan Nr. 24 „Sonnenhang II“: Niederschrift über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und vorläufige Abwägung
04	Aufstellung Änderungsverfahren Bebauungsplan Nr. 31 „Hofstetten Gewerbegebiet Römerstr. I“ mit Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren
05	Gewährung von Zuwendungen bei Investitionen a) Pfarramt Hitzhofen: Zuschussantrag für den Bauabschnitt Innensanierung der Kirche Mariä Heimsuchung b) Kath. Kirchenstiftung Hofstetten: Zuschussantrag für Sanierungsmaßnahme Pfarrhof Hofstetten
06	Genehmigung der Sitzungsniederschrift Nr. 18 vom 11.08.2015
07	Informationen / Anfragen

B) Nichtöffentlicher Sitzungsteil:

--

II. Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Zahl der Mitglieder des Gemeinderates:

überhaupt:	15	ordnungsgemäß geladen:	15
anwesend:	13	stimmberechtigt	13
entschuldigt:	2	unentschuldigt:	

Name der anwesenden und abwesenden Gemeinderatsmitglieder:

Vorsitzender		
1. Bürgermeister	Sammüller, Roland	✓
Gemeinderäte:	Baumann, Christian	✓
	Bittlmayer, Elisabeth	✓
	Dworak, Michael	✓
	Dworak, Winfried	✓
	Hake, Dr. Karin	✓
	Klinger, Rupert	dienstl. verhindert
	Kögler, Gerhard	✓
	Lindner, Georg	✓
	Rentzsch, Matthias	dienstl. verhindert
	Reuter, Christopher	✓
	Schimmer, Alfred	✓
	Schneider, Franz	✓
	Schroll, Martin	✓
Templer, Josef	✓	

Der Gemeinderat ist somit beschlussfähig, da sämtliche Mitglieder geladen sind, die Mehrheit anwesend und stimmberechtigt ist (Art. 47 Abs. 2 GO).

Die Ladung war ordnungsgemäß entsprechend der Geschäftsordnung am 23.09.2015 mittels schriftlicher Ladung durch den 1. Bürgermeister Roland Sammüller erfolgt.

III. Öffentliche Bekanntgabe der Sitzung

Zeitpunkt und Ort der Sitzung wurden unter Angabe der Tagesordnung am 23.09.2015 ortsüblich durch Aushang an den Ortstafeln bekannt gemacht.

Die Sitzung wurde um 19.30 Uhr eröffnet und um 22.00 Uhr geschlossen.

Der Vorsitzende:

Schriftführer:

.....
Roland Sammüller
1. Bürgermeister

.....
Reinhard Beringer
Geschäftsleiter

Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung Nr. 19 des Gemeinderates Hitzhofen am 29.09.2015

Einführung / Begrüßung

Der 1. Bürgermeister Roland Sammüller begrüßte die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und stellte fest, dass zu der heute anberaumten Sitzung des Gemeinderats

- die Ladung mit der Tagesordnung zu dieser Sitzung an alle 14 Gemeinderäte ordnungsgemäß ergangen ist und
- das Gremium aufgrund der heute anwesenden Gemeinderäte (siehe Anwesenheit) beschlussfähig ist.
- Er stellte zudem die Tagesordnung fest und fragte das Gremium, ob Einverständnis damit besteht oder Einwände bzw. Änderungswünsche vorgebracht werden.

Da keine Wortmeldungen zu verzeichnen waren, konnte die Sitzung entsprechend der Tagesordnung durchgeführt werden.

TOP	Tagesordnungspunkte zur Beratung und ggf. Beschlussfassung
01	Standortfestlegung für Asylbewerber-Wohncontainer

Sachvortrag:

Der Bedarf an Unterkünften für Asylbewerber kann durch Mietwohnungen nicht mehr gedeckt werden. Trotz intensiver Bemühungen durch den 1. und 2. Bürgermeister konnten im Gemeindebereich weder vorhandene Leerstände noch private Mietobjekte für Flüchtlinge vermittelt werden. Das Landratsamt (LRA) sucht dringend Standorte für Wohncontainer. Der Anteil der Asylbewerber wird bis Jahresende auf mehr als 2 % der Landkreisbevölkerung prognostiziert. Dieser Herausforderung muss sich auch unsere Gemeinde stellen. Die grundsätzlich möglichen Grundstücke wurden vorab dem Gremium übermittelt. Die Gemeinde sollte laut Landratsamt möglichst der Eigentümer für das Grundstück sein, um das Verfahren (Bauantrag etc.) zügig einleiten zu können.

Alle grundsätzlich in Betracht kommenden Grundstücke sind planungsrechtlich bebaubar.

In Betracht kommen folgende Grundstücke:

Standort	Eigentümer	Planungsrechtliche Beurteilung	Situation	Vorteile/Stärken	Nachteile/Schwächen
Grundstück gegenüber FW-Haus, Hitzhofen	privat	bebaubar	Zustimmung durch Eigentümer	geringe Lärmbelastung für Anlieger	abgelegen zur Wohnbebauung, Ackerfläche (keine Befestigung)
Grundstück Wiese Buchenweg, Hitzhofen	privat	bebaubar	Keine Zustimmung durch Eigentümer	----	-----
Bolzplatz am Buchenweg, Hitzhofen	Gemeinde	bebaubar	nicht geeignet, da zu klein		zu klein, sehr nahe an Anlieger
Grundstück am Jugend-	Gemeinde	bebaubar			abgelegen zur Wohnbau-

haus, Hofstetten					ung
Grundstück hinter dem FW-Haus, Hofstetten	Gemeinde	bebaubar		Nähe zur Wohnbebauung	Nähe zu Anliegern

Beschluss:

Dem Landratsamt Eichstätt wird als Standort für Asylbewerber-Wohncontainer das Grundstück am Feuerwehrhaus Hofstetten (Schulstraße 2a, FINr. 159) mitgeteilt. Gleichzeitig wird das Landratsamt ermächtigt, für die Neuerrichtung von mobilen Raumcontainern zur vorübergehenden Unterbringung von Asylbewerber einen Antrag auf Baugenehmigung zu stellen. Das gemeindliche Einvernehmen wird vorab durch die Gemeinde Hitzhofen erteilen.

Abstimmungsergebnis:

**11 : 2
angenommen**

TOP	Tagesordnungspunkte zur Beratung und ggf. Beschlussfassung
02	Bebauungsplan Nr. 24 „Sonnenhang II“: Abwägungen und Beschlüsse zu den Stellungnahmen nach § 4 Abs. 2 BauGB Träger öffentlicher Belange

Sachvortrag:

Die beigelegte Anlage zum TOP ist Grundlage für die Abwägungen und Beschlüsse.

Beschluss:

Den Abwägungsvorschlägen zu den eingegangenen Stellungnahmen wird gefolgt. Die ausgearbeitete Anlage ist Grundlage für die Beschlüsse. Das Architekturbüro Törmer wird beauftragt, die Änderungen in den Planentwurf samt Begründung für den Billigungsbeschluss einzuarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

**13 : 0
angenommen**

TOP	Tagesordnungspunkte zur Beratung und ggf. Beschlussfassung
03	Bebauungsplan Nr. 24 „Sonnenhang II“: Niederschrift über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und vorläufige Abwägung

Sachvortrag:

Bei der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gingen zwei Einwendungen ein. Die beigelegte Anlage zum TOP ist Grundlage für die vorläufige Abwägung und Beschlussfassung.

Beschluss:

Den vorläufigen Abwägungsvorschlägen zu den eingegangenen Einwendungen wird gefolgt. Die ausgearbeitete Anlage ist Grundlage für die Beschlüsse.

Abstimmungsergebnis:

**13 : 0
angenommen**

TOP	Tagesordnungspunkte zur Beratung und ggf. Beschlussfassung
04	Aufstellung Änderungsverfahren Bebauungsplan Nr. 31 „Hofstetten Gewerbegebiet Römerstr. I“ mit Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren

Sachvortrag:

Beim Bebauungsplan Nr. 31 „Gewerbegebiet Römerstr. I“ soll der Umgriff um das Flurstück Nr. 431/1 um 2.000 qm erweitert werden. Zusätzlich soll die Baugrenze und die private Grünfläche bei Flurstück Nr. 700/6 geändert werden.

Beschluss:

Der Bebauungs-Plan Nr. 31 „Gewerbegebiet Römerstr. I“ wird um das Flurstück 431/1 erweitert und eine Korrektur der Baugrenze und der privaten Grünfläche bei der Flurstück Nr. 700/6 vorgenommen. Mit der Erarbeitung eines Planentwurfes wird das Architekturbüro Törmer, Ingolstadt beauftragt. Die Aufstellung des Änderungsverfahrens erfolgt mit Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren.

Abstimmungsergebnis:

**13 : 0
angenommen**

TOP	Tagesordnungspunkte zur Beratung und ggf. Beschlussfassung
05	Gewährung von Zuwendungen bei Investitionen a) Pfarramt Hitzhofen: Zuschussantrag für den Bauabschnitt Innensanierung der Kirche Mariä Heimsuchung b) Kath. Kirchenstiftung Hofstetten: Zuschussantrag für Sanierungsmaßnahme Pfarrhof Hofstetten

Gewährung von Zuwendungen bei Investitionen

a) Pfarramt Hitzhofen: Zuschussantrag für den Bauabschnitt Innensanierung der Kirche Mariä Heimsuchung

Sachvortrag:

Mit Schreiben vom 08.08.2015 hat das Kath. Pfarramt Hitzhofen einen Zuschussantrag für die Sanierung der Kirche Mariä Heimsuchung in Hitzhofen –Bauabschnitt Innensanierung- mit der Maßgabe einer „großzügigen finanziellen Bezuschussung“ bei der Gemeinde Hitzhofen gestellt. Das Anschreiben und der voraussichtliche Finanzierungsplan wurden dem Gremium vorab zur Verfügung gestellt.

Nach Mitteilung des Kirchenpflegers Johann Wild kann zum jetzigen Zeitpunkt noch keine belastbare Kostenschätzung bzw. kein verbindlicher Finanzierungsplan vorgelegt werden, da aufgrund denkmalpflegerischer Anforderungen die Kostenschätzung überarbeitet werden muss.

Beschluss:

Die Gemeinde Hitzhofen gewährt nach der gemeindlichen Zuwendungsrichtlinie für den Bauabschnitt -Innensanierung der Kirche Maria Heimsuchung- einen Zuschuss von max. 10 %. (Zi. 6) mit der Maßgabe, dass bei Vorlage des Verwendungsnachweises eine angemessene Eigenleistung zum zuwendungsfähigen Bauteil von mindestens 10 % (Zi. 4) nachgewiesen wird.

Abstimmungsergebnis:

13 : 0

angenommen

Anmerkung:

Es besteht Einvernehmen, hinsichtlich des Förderumfanges (Zi. 6 der Zuwendungsrichtlinien) die Maßnahmen wie folgt zu definieren:

Maßnahme 1:

Renovierung der Kath. Pfarrkirche –Bruder Klaus- (Neue Kirche)
(Außen- und Innensanierung)

Maßnahme 2:

Renovierung der Kath. Pfarrkirche –Mariä Heimsuchung- (Alte Kirche)
(Außen- und Innensanierung)

Gewährung von Zuwendungen bei Investitionen

b) Kath. Kirchenstiftung Hofstetten: Zuschussantrag für Sanierungsmaßnahme Pfarrhof Hofstetten

Sachvortrag:

(Auf die Beschlussfassung vom 23.06.2015. Top 01 wird verwiesen.)

Mit Schreiben vom 04.08.2015 hat die Kath. Kirchenstiftung St. Nikolaus Hofstetten einen Antrag auf Bezuschussung der Sanierungsmaßnahme Pfarrhof Hofstetten gestellt. Der als Anlage beigefügte Finanzierungsplan (ergänzt um einen möglichen gemeindlichen Zuschusses) lag den Gemeinderäten zur Beratung vor.

Die Voraussetzungen nach der Zuwendungsrichtlinie bei Investitionen (Zi'n 1 -5) sind gegeben.

Förderungsumfang:

Bemessungsgrundlage:

zuwendungsfähige Kosten (abzgl. gewerblicher Anteil von 100.000 €): 755.000 €
max. geförderte Investitionssumme bei baulichen Maßnahmen: 500.000 €

Fördersatz:

max. 10 v.H.

Berechnung der Zuwendung:

10 v.H. aus 500.000 € = 50.000 €

Beschluss:

Nach der Zuwendungsrichtlinie bei Investitionen gewährt die Gemeinde Hitzhofen der Kath. Kirchenstiftung St. Nikolaus Hofstetten für die Sanierungsmaßnahme Pfarrhof Hofstetten einen Zuschuss in Höhe von 50.000 €.

Aufgrund des Baufortganges erfolgt eine Auszahlung in Höhe von 45.000 €. Der Restbetrag von 10 % wird nach Vorlage und Prüfung des Verwendungsnachweises erstattet.

Abstimmungsergebnis:

**13 : 0
angenommen**

TOP	Tagesordnungspunkte zur Beratung und ggf. Beschlussfassung
06	Genehmigung der Sitzungsniederschrift Nr. 18 vom 11.08.2015

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung Nr. 18 vom 11.08.2015 war in Kopie an die Mitglieder des Gemeinderates verteilt worden.

Die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil war während der Sitzung im Gremium im Umlauf.

Beschluss:

Der Niederschrift Nr. 18 -öffentlicher und nichtöffentlicher Teil- aus der Gemeinderatssitzung vom 11.08.2015 wird in der vorgelegten Fassung zugestimmt.

Informationen / Anfragen

Informationen durch 1. Bürgermeister Roland Sammüller

- Waldbegehung am 10. Oktober 2015 um 14.00 Uhr, Treffpunkt Jugendhaus
- Bei Bürgerversammlungen wichtiges Thema Asylbewerber und Helferkreis
- Lokale Aktionsgruppe (LAG) Altmühl-Donau e. V. : Bürgerworkshops (Termine per E-Mail zugesandt)
- LAG Altmühl-Donau e. V.: Förderfähige Ortseingangsschilder
- Änderung Aufstellungsverfahren B-Plan Nr. 28 „Ortskern Oberzell“ in einer der nächsten GR-Sitzungen
- Keine Benutzung der Sporthalle für private Feierlichkeiten
- Mögliche Anbringung von Verkehrsspiegel Kreuzstr./Juraweg, Austr./Inchinger Weg und Ringstr./Gungoldinger Str.:
- Es besteht Einvernehmen, an diesen problematischen Verkehrspunkten Verkehrsspiegel anzubringen.
- Festlegung eines Straßennamens für das Baugebiet „Sonnenhang II“ bei nächster GR-Sitzung
- Erweiterung Kompostierungsanlage Meier

Anfragen durch Gemeinderäte

Gemeinderat	Anfrage / Anliegen
Dr. Karin Hake	<ul style="list-style-type: none"> • Glascontainer an der Oberzeller Straße sind stark verschmutzt. <u>Antwort Bgm:</u> Reinigung wird veranlasst • Unübersichtliche Parksituation in der Kreuzstraße wegen halbseitiger Sperrung durch die Kranaufstellung <u>Antwort Bgm:</u> Überprüfung, Durchfahrt für Entsorgungsfahrzeuge und Rettungsdienst muss gewährleistet sein
Gerhard Kögler	<ul style="list-style-type: none"> • Bewuchs auf Gehwegen: Ingolstädter Straße (Richtung Hitzhofen) Gungoldinger Straße (Richtung Gungolding) <u>Antwort Bgm:</u> Pflege wird veranlasst
Winfried Dworak	<ul style="list-style-type: none"> • Grundstückseigentümer auf notwendigen Rückschnitt überhängender Sträucher in den öffentlichen Verkehrsraum hinweisen. <u>Antwort Bgm:</u> Einige Eigentümer müssen leider regelmäßig darauf hingewiesen werden
Michael Dworak	<ul style="list-style-type: none"> • -Geschwindigkeitsmessung (Ergebnisse) <u>Antwort Bgm:</u> Ergebnisse werden bekannt gegeben. • Verkehrsbeschilderung Einmündung Veitskapelle/Gungoldinger Straße <u>Antwort Bgm:</u> Wegen Zuständigkeit an Straßenbauamt weiter gegeben. • Problematische Verkehrssituation bei Verbindung Lippertshofener Straße zum Verkehrskreisel (Inanspruchnahme als Durchgangsverkehr trotz Sperrung) <u>Antwort Bgm:</u> Mehrere Anlieger sind bereits vorstellig geworden, an Lösungsmöglichkeiten wird gearbeitet. • Stellplatzsituation im Kirchweg (Gäste/Mieter Gasthaus Moßburger) <u>Antwort Bgm:</u> Für Pensionsgäste zählt die Stellplatzsatzung nicht • Deutschunterricht für Asylbewerber in Hitzhofen <u>Antwort Bgm:</u> Zusammenarbeit mit Tun-Starhilfe der KU Eichstätt